

**2. März bis 15. August 2021**  
**Erster Stock, Grosser Oberlichtsaal**

# KRIEG UND (FALSCHER) FRIEDEN

*Aus der Sammlung: Schweizer Kunst aus den Kriegsjahren 1939–1945*

Im Mai 2021 spielt im Grossen Oberlichtsaal das Orion-Ensemble das berühmte Streichsextett aus der 1942 uraufgeführten Oper *Capriccio* von Richard Strauss: Ein Werk, das mit seinem Rückgriff auf den Wohlklang des Rokoko diametral zur damaligen Realität steht.

Von diesem überraschenden Widerspruch geht die Sammlungsausstellung mit Werken der Kriegsjahre 1939–1945 aus: Spiegelt sich auch in der damaligen Schweizer Kunst eine vergleichbare Weltflucht – oder zeigen die Bilder Angst und Sorge? Viele Gemälde stammen aus den Stiftungen von Josef Müller, Gertrud Dübi-Müller und Walter Schnyder, die ihre Künstlerfreunde Ernst Morgenthaler, Max Gubler, Maurice Barraud oder Ernst Georg Rüegg in Notzeiten unterstützten. Ihre Werke stehen für ganz unterschiedliche Weltbilder, in denen das Unheimliche der bedrohten Heimat unvermittelt auf die Heiterkeit von Idyllen stösst.

## **Offenes Haus**

Samstag, 6. März 2021, 10–17 Uhr  
Die KuratorInnen sind im Wechsel anwesend.

## **Konzert**

Dienstag, 11. Mai 2021, 19 Uhr  
Das Orion-Ensemble spielt Werke von Richard Strauss,  
Jean-Luc Darbellay und Johannes Brahms.  
Eintritt frei, Kollekte

## **Öffentliche Führung**

Sonntag, 6. Juni 2021, 11 Uhr

## **Kunst-Lunch**

Dienstag, 10. August 2021, 12.15 Uhr

Für sämtliche Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich  
unter [kmaufsicht@solothurn.ch](mailto:kmaufsicht@solothurn.ch) oder 032 624 40 00.

## **Kunstmuseum Solothurn**

Werkhofstrasse 30  
CH-4500 Solothurn  
Telefon +41 (0)32 624 40 00  
[www.kunstmuseum-so.ch](http://www.kunstmuseum-so.ch)

## **Öffnungszeiten**

Dienstag bis Freitag, 11–17 Uhr  
Samstag und Sonntag, 10–17 Uhr

